

HEN Pflege-und Instandhaltungsgerät WPF 200



Die HEN WPF 200 schont im Einsatz die Ressourcen und erfüllt somit umweltfreundlich die hohen, selbstgestellten Anforderungen an Wirtschaftlichkeit und Arbeitsqualität



Aufgefräst und profiliert nach einer Überfahrt

Wassergebundene Straßen und Wege (ohne Asphaltbelag) für Wald, Feld und Freizeit- sowie Parkanlagen, sind mit dem speziell für diese Einsatzgebiete entwickelten Instandhaltungsgerät HEN WPF 200 umweltschonend und wirtschaftlich zu pflegen oder wieder instandzusetzen.

Arbeitsqualität

bedeutet, dass beschädigte, mit Wasserlöchern und Fahrinnen Wege in einen sehr lange haltbaren Zustand mit einer ebenen und verdichteten Oberfläche gebracht werden.



Typische Verschleißerscheinungen an einem gut frequentierten Schotterweg



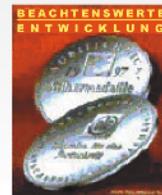
Aufgefräst, pofiliert und verdichtet

Wirtschaftlichkeit

Kosten für Pflege und Instandhaltung stehen in einem überzeugend günstigen Verhältnis zum Nutzen der Flächen und Wege.

Schont Ressourcen und Umwelt

Verlangt keinen zusätzlichen Abbau von Schottermaterial, keine Transporte, sondern Aufbereitung und Einarbeitung des bereits vorhandenen Materials.

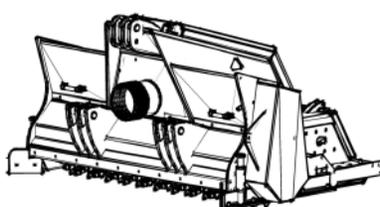


Dieses neue, innovative Pflegegerät wurde auf der AGRITECHNICA 97 mit der Silbermedaille des DLG-Präsidenten ausgezeichnet, als

Beachtenswerte Entwicklung

Technische Daten und Zubehör

Arbeitsbreite	2,00m
Arbeitsgeschwindigkeit	600-2800m/h
Leistung ab:	100 PS
Hydraulik Bedarf:	65 l/min und druckloser Rücklauf
Zapfwelldrehzahl:	540 1/min
Gewicht:	2500 kg



HEN PFLEGE- und INSTANDHALTUNGSGERÄT WPF 200 für Schotterwege in Wald und Flur



Vorher Wassergebundene Fahrbahndecke mit Beschädigungen



Nachher Mit der Schotter- und Wegefräse HEN-WPF 200 instandgesetzte Flurstraße

Seit es Schotterwege in Wald und Flur gibt, beschäftigt uns das Problem der Instandhaltung und Pflege Jahr für Jahr aufs Neue.

Die Haltbarkeit der Verschleißschicht dieser Schotterwege ist naturgemäß zeitlich begrenzt, da die Oberfläche nicht mit chemischen Bindemitteln gebunden wird. Die Bindung basiert lediglich auf dem natürlichen Vermischen von gebrochenen Steinen der Körnung 0 bis 32 und deren Mehl, welches beim Verdichten mit Rüttelplatten in Verbindung mit Feuchtigkeit eine glatte und feste Oberfläche ergibt.

Diese natürlichen Fahrbahndecken sind in regelmäßigen Abständen zu pflegen und instand zu halten, da Fahrinnen und Wasserlöcher das Befahren oder Begehen dieser Wege unangenehm machen und das Wasser nicht mehr abfließen kann.

Die bekannten Methoden, diese Pflegearbeiten durchzuführen, erforderten meist neu einzubringendes Schottermaterial, aufwendige Planierarbeiten mit Gräder oder Traktor und Planierschild.

Weitere Überfahrten mit einer Walze oder einer Rüttelplatte waren unabdingbar. Die Folge sind hohe Pflege und Instandhaltungskosten sowie Abbau natürlicher Ressourcen in Steinbrüchen und Schotterwerken.

Trotz dieser hohen Aufwendungen war die Haltbarkeit nur von kurzer Dauer, weil absolut keine Vermischung des neuen Materials mit dem vorhandenen festgefahrenen Material erfolgte.

Mit dem System des WPF 200 werden diese Schotterwege naturverbunden und äußerst wirtschaftlich gepflegt und instandgehalten.

Das Gerät selbst wird über die Zapfwelle eines ca. 100 PS starken, mit Kriechgang ausgerüsteten Traktors angetrieben und ist am Heckkraftheber angebaut. So wird üblicherweise auch an den Einsatzort gefahren. Über ein robustes Getriebe wird die Kraft auf die gegen die Fahrtrichtung drehende Fräswelle, bestückt mit Hartmetall-Fräsköpfen, übertragen. Die Anordnung der Fräsköpfe stellt sicher, dass während des Fräsvorganges eine optimale Vermischung der neu herzustellenden Verschleißschicht entsteht und gleichzeitig ein Wasserablaufprofil hergestellt wird.

Wasserlöcher und Fahrinnen werden bis zu ihrem tiefsten Punkt aufgefräst.

Sofern Material der Körnung 0 bis 32 fehlt, um eine neue homogene Verschleißschicht herzustellen, sollte nach dem ersten Fräs- und Profiler-Arbeitsgang neues Material eingebracht und mit dem losgefästen alten Material mit einer weiteren Überfahrt vermischt werden.

So entsteht eine gut durchmischte, ausreichend hohe neue Verschleißschicht mit wesentlich längerer Haltbarkeit und wesentlich verminderten Unterhaltungskosten.

Die geteilte Rüttelplatte, in das Gerät integriert, verdichtet während der zweiten Überfahrt die neue Verschleißschicht, bringt feinteiliges Material an die Oberfläche und lässt in Verbindung mit Feuchtigkeit eine abgeschlossene Decke entstehen.

Wenn dann künftig diese wesentlich kostengünstigere Pflegemaßnahme an der Verschleißschicht mit dieser Technologie in regelmäßigen Abständen durchgeführt wird, sind die Flur- und Waldwege immer in einem besseren Zustand und verursachen erheblich weniger Kosten.

Mit diesem Pflegegerät HEN WPF 200 wird das Pflegen und Instandhalten von Schotterwegen und Flächen revolutioniert. Auch in Sachen Wirtschaftlichkeit.



Schotterfräse HEN-WPF 200 beim Fräsen-Mischen-Profilieren-Rückverfestigen